



Hochbauamt Graubünden
Uffizi da construcziun auta dal Grischun
Ufficio edile dei Grigioni

Instandsetzung Verwaltungsgeb. Grabenstrasse 8, 7000 Chur

A3 Honorarofferte Planerleistung

Auftraggeberin **Pensionskasse Graubünden**
Und **und**
Auftraggeber **Kanton Graubünden**, vertreten durch das **Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement**. wiedervertreten durch das **Hochbauamt**

Projektleitung Hochbauamt Graubünden, Loëstrasse 32, 7000 Chur
Reto Pahl, Tel. 081 257 36 40

Bauobjekt **Verwaltungsgebäude Grabenstrasse 8, 7000 Chur**

Offerte		BKP 291 Architekt
Verfahrensart	offenes Verfahren gemäss GATT/WTO-Übereinkommen	
Begehung	Es findet keine Begehung statt	
Eingabe des Angebotes	Hochbauamt Graubünden, Loëstrasse 32, 7000 Chur	
Vermerk (Stichwort)	"BKP 291 – Instandsetzung Verwaltungsgebäude Grabenstrasse 8"	
Eingabefrist	15.11.2019 (A-Post, Poststempel massgebend)	
Offertöffnung	19.11.2019, 11:00 Uhr Hochbauamt Graubünden, Loëstrasse 32, 7000 Chur	
Anbieter:	Name: Adresse: Ort: Telefon:	
Honorar		CHF
Nebenkosten		CHF
Eingabesumme brutto		CHF
./.. Rabatt	%	CHF
Zwischentotal		CHF
./.. Skonto	%	CHF
Netto exkl. MwSt.		CHF
+ MwSt.	7.7 %	CHF
Eingabesumme netto inkl. MwSt.		CHF

Der Anbieter erklärt, dass er sämtliche Dokumente dieser Ausschreibung mit deren Ausführungen und Bestimmungen zur Kenntnis genommen hat und auf Basis dieser Grundlagen das Angebot einreicht. Bei einer Auftragsvergabe sind diese Dokumente integrierender Bestandteil des Vertrages.

Ort, Datum:

Unterschriften * :

* bei ARGE / Team Unterschriften sämtlicher Büros

.....

Inhaltsverzeichnis

1. Leistungsbeschrieb	3
2. Honorarangebot	3
3. Nebenkosten	3
4. Vorbehalt.....	4
5. Preisänderung.....	4



1. Leistungsbeschreibung

Die Grundlagen für die zu erbringenden Leistung bilden die SIA Ordnung 102 (2014), die Dokumente B2 "Präzisierungen zu den Grundleistungen", B3 "Herleitung der aufwandbestimmenden Baukosten" und B4 "Honorar- und Nebenkostenberechnung" mit den eingetragenen Leistungsprozenten pro Phase, sowie die Ausführungen im Dokument A1 "Programm Planersubmission". Die Leistungen werden etappenweise schriftlich freigegeben (Teilaufträge).

2. Honorarangebot

Das Honorar wird nach den Baukosten der zu bearbeitenden Bauteile berechnet. Die abgegebene Zusammenstellung der aufwandbestimmenden Baukosten (Dokument B3) ist die Grundlage für die Herleitung des Honorars und der Nebenkosten anhand des Berechnungsformulars (Dokument B4). Für das Angebot sind die entsprechenden Werte aus dem Berechnungsformular auf das Deckblatt der Honorarofferte Planerleistung (Dokument A3) zu übertragen.

Nicht in die Summe der aufwandbestimmenden Baukosten eingerechnet werden Kosten für Baustelleneinrichtung inkl. Energie und Verbrauchskosten, etwaige Massnahmen für Winterbau sowie Arbeits- und Behelfsgerüste.

Die Auftraggeberin und der Auftraggeber haben auf Grundlage der Bauaufgabe und der SIA Ordnung 102 für die Aufgabe den Schwierigkeitsgrad (n) mit 1.00 und den projektspezifischen Anpassungsfaktor mit 1.00 festgelegt.

Des Weiteren sind vom Anbieter im Berechnungsformular B4 der **Teamfaktor (i)**, der **mittlere Stundenansatz (h)**, sowie die **Stundenansätze für die Honorarberechnung nach effektivem Zeitaufwand**, anzubieten. Letztere dürfen die Ansätze der jeweils gültigen Honorartabelle (Dokument W) nicht übersteigen.

Das Honorar ist in drei Teilaufträge gegliedert. Teilauftrag 1 (TA1) umfasst die SIA-Phasen 31, 32 und 33 (Vorprojekt). Die Leistungen des Teilauftrags 1 wurden teilweise bereits erbracht und sämtliche erarbeiteten Unterlagen stehen als Grundlage für das Honorarangebot und für die weitere Planung zur Verfügung. Der Teilauftrag 2 (TA2) umfasst die SIA-Phasen 33, 41 und 51 (Bauprojekt). Der Teilauftrag 3 (TA3) beinhaltet die SIA-Phasen 51, 52 und 53. Es ist vorgesehen, die Honorare auf Basis des genehmigten Kostenvoranschlages zu pauschalisieren. Die Honorare werden mittels der offerierten Faktoren an die entsprechenden Teilsummen gebunden und beim Vorliegen des genehmigten Kostenvoranschlages pauschaliert. Die bis dahin aufgelaufenen Honorarzahllungen werden als Teilzahlungen der Pauschalhonorare betrachtet.

3. Nebenkosten

Die Vergütung von Nebenkosten wird weiter im Dokument B5 "Vergütung von Nebenkosten" geregelt. Es werden 4% der Honorarsumme exkl. MwSt. entschädigt.

Reisezeiten und Fahrspesen werden **nicht** vergütet.



4. Vorbehalt

Die Auftragserteilungen erfolgen unter Vorbehalt der Projektgenehmigung und der Bereitstellung und Freigabe der erforderlichen Kredite durch die zuständigen Instanzen.

5. Preisänderung

Eine Anpassung an die Preisänderung kann für Verträge mit unbestimmter Laufzeit frühestens mit Beginn des 4. Jahres geltend gemacht werden und erfolgt durch Genehmigung der entsprechenden Kostengrundlage, in welche Preisänderungen während des Projektverlaufs fortlaufend Eingang finden. Die vertraglich vereinbarten Honorarparameter bleiben in jedem Fall für die gesamte Projektdauer unverändert.

